



VFJK e.V. / Bollwerk 107

Internationales ComedyArts Festival Moers

Lili Schleyken

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Mail: Lili.Schleyken@bollwerk107.de

Tel.: Tel. 02841/169 257-3

Zum Bollwerk 107

47441 Moers

Moers, 21. September 2026

PRESSEMITTEILUNG

DAS 50. COMEDYARTS FESTIVAL GEHT ZU ENDE: DREI TAGE VOLLER HUMOR, WIEDERSEHEN UND GROSSER MOMENTE!

Nach langen Vorbereitungen und viel Vorfreude erreichte das 50. Jubiläum des Internationalen ComedyArts Festival Moers letztes Wochenende endlich sein großes Finale. Unter dem Motto "Come celebrate with us!" lud das älteste Humorfestival Deutschlands vom 18. bis 20. September in die enni.eventhalle zur großen Geburtstagsparty und machte seinem Ruf alle Ehre!

Den Auftakt am Freitag machte Herr Schröder mit seinem Programm „Der Rest ist Hausaufgabe“. Der staatlich geprüfte Deutschlehrer nahm das Publikum mit in seine Welt zwischen Schulalltag, digitalen Klassenzimmern und den Absurditäten des Lehrer*innen-Lebens. Schon Monate vorher war die Veranstaltung ausverkauft. Pädagog*innen des gesamten Niederrheins versammelten sich in der enni.eventhalle, um Herrn Schröder zu lauschen und im Anschluss an die Show mit dem Comedian bei einer Autogrammstunde Kuriositäten des Lehralltags auszutauschen. Herr Schröder selbst fand gleich mehrfach liebe Worte für Publikum und Festivalteam: "Diese Veranstaltungsreihe ist so liebevoll organisiert. Das findet man nicht oft in Deutschland, wenn überhaupt. Ein ganz großes Herz an Moers, was hier rausgeht."

Mit viel guter Stimmung und ebenfalls ausverkauftem Saal ging es am Samstag in die nächste Runde: Die traditionelle Mixed Show präsentierte sich dieses Jahr als Gala, um das 50-jährige Jubiläum zu feiern, und lud gleich mehrere alte Bekannte ein.

Der ehemalige, langjährige künstlerische Leiter des ComedyArts, Holger Ehrich, führte mit seiner Kollegin Branka B. als Duo Diagonal durch den Abend und warf am Samstag gern einen Blick zurück auf die Tage im Schlosshof und den Kastellplatz - "Das Festival hat mich fast mein ganzes Leben begleitet."

Eröffnet wurde die Show jedoch von einem, in Moers, noch neuen Gesicht. Kabarettistin Sarah Hakenberg begeisterte mit Klavier und Ukulele sowie musikalischen Entdeckungen zum Akkord

A-F-D und vielen witzigen Liedtexten zu Schnitzeljagden im Schlachthof und immer länger werdenden Spitznamen.

Weiter ging es mit den selbsternannten "krazy Kabarettisten" Ulan & Bator, die ebenfalls ein Jubiläum feierten: 25 Jahre gemeinsame Comedy. Und was für welche! In Anzügen und Bommelmützen führten sie von einer skurrilen Geschichte in die nächste - Sockenkäufe im Sockenkaufhaus, genervte Echos und viele mehr.

Ähnlich skurril wurde es mit den Barbaren Barbies, einem Berliner Zirkus-Kollektiv, das sich aus fünf Frauen aus Deutschland, Neuseeland, Kanada und Finnland zusammensetzt. Nach ihrem Auftritt voller kämpfender Prinzessinnen, einer Superheldin, die nur mit Hilfe von Laubbläsern fliegen kann, und natürlich Barbaren und Barbies scherzte die Moderation "Ich habe in einige verstörte Gesichter gesehen. Das ist gut so, das ist ComedyArts."

Nach viel Lachen und einer Pause wurde es dann etwas emotionaler. Die alten ComedyArts-Liebhaber Felice & Cortes ließen Papierflieger von der Bühne ins Publikum segeln und zauberten mit ihrem Song "Together is Better" Lächeln in die Gesichter aller Anwesenden.

Torsten Sträter trat kurz darauf in altbekannter Gelassenheit auf die Bühne. Lediglich bewaffnet mit Mikro, Mütze und Notizbuch. Mit Sträter-typischem Humor philosophierte er über sinnlose Schutzheilige - zum Beispiel über Blasius als Schutzheiliger für Menschen mit Halserkrankungen -, austricksende Bofrost-Mitarbeiter*innen und die Vorteile des Einzelhandels.

Leider wurde sein Auftritt jedoch von gleich zwei medizinischen Notfällen unterbrochen. Der Comedian und der künstlerische Leiter des Festivals, Stefan Basso, überbrückten, während die Personen versorgt und ins Krankenhaus gebracht wurden. Das Festival-Team wünscht den betroffenen Personen alles Gute und bedankt sich beim Publikum für Geduld und Verständnis.

Trotz der unplanmäßigen Unterbrechung blieben über zwei Drittel der Leute vor Ort und konnten so den spektakulären Abschluss der Gala mit der spanischen Slapstick-Gruppe Yllana genießen. 1996 war sie zum ersten Mal beim ComedyArts. Am 19. September spielten sie ihr Best-Of und sorgten unter anderem mit fußballspielenden Astronauten, tanzenden Vögeln und jeder Menge Skurrilität für einen gebührenden Gala-Ausklang.

Zum Abschluss des Jubiläumswochenendes hieß es am Sonntag "Frau Jahnke hat eingeladen ...". Gerburg Jahnke, die seit 2014 regelmäßig Teil des ComedyArts ist, brachte zum 50. Geburtstag ihre Kolleginnen Anka Zink, Patrizia Moresco und Tina Teubner mit nach Moers. Nito Torres trat als Überraschungsgast auf. Die Kombination aus feministischer Komik und Live-Musik sorgte für Standing-Ovations und für viel Lob von Seiten der Künstler*innen. "Wir haben uns eben in der Pause besprochen und ihr seid einfach ein klasse Publikum. Seid ihr immer hier in Moers", verkündete Gerburg Jahnke begeistert.

Mit dieser bunten Mischung an Programm setzte das ComedyArts Festival auch dieses einen klaren Schwerpunkt auf unterschiedliche Formen der Humorkunst und das Bieten einer Bühne, die Künstler*innen mit ganz verschiedenen Perspektiven zusammenbringt. Gerade zum 50. Jubiläum trafen dabei Festivalgeschichte und Gegenwart aufeinander: 50 Jahre ComedyArts bedeuten fünf Jahrzehnte voller ungewöhnlicher Bühnenmomente, internationaler Künstler*innen, neuer Formate und treuer Wegbegleiter*innen.

Auch der künstlerische Leiter Stefan Basso ist zufrieden: „Das Festivalkonzept ist voll und ganz aufgegangen. Erstmals in der Geschichte des Festivals hatten wir zudem mehr weibliche als männliche Akteure im Programm. Und das Moerser Publikum hat seinen guten Ruf weiter ausgebaut, und sich am Samstag in puncto Geduld und Verständnis ein 10 von 10 möglichen Punkten hinzuverdient.“

Mit dem Jubiläum ist die Geschichte des Festivals jedoch längst nicht abgeschlossen. Auch in den kommenden Monaten bringt das ComedyArts mit seinen ComedyArts-Specials weiterhin Comedy und Kabarett nach Moers: Sebastian23 am 22. Oktober, Suchtpotential am 07. November, Sisters of Comedy am 09. November und Jan van Weyde am 03. Dezember.

Das 50. Internationale ComedyArts Festival Moers wurde ermöglicht durch die Unterstützung der Stadt Moers, der Sparkasse am Niederrhein und enni sowie durch die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer*innen.

Weitere Infos zum ComedyArts-Festival gibt es auf unserer Website unter: comedyarts.de